



DISKURS.MEDIEN.BILDUNG (IV): NETZETHISCHE HERAUSFORDERUNGEN IN DER SCHULE

Sehr geehrte Damen und Herren,

was bedeutet verantwortungsvolles Lernen im digitalen Zeitalter?

Während Politik derzeit über Wege diskutiert, flächendeckende digitale Infrastruktur bereitzustellen, erarbeiten Schulen bereits vielerorts Konzepte für die wichtige Querschnittsaufgabe Medienbildung im digitalen Zeitalter. Dabei unterstreichen gesellschaftspolitische Debatten über Big Data, Fake News und Hate Speech sowie das zu oft fehlende Bewusstsein eines verantwortungsvollen Umgangs mit Daten und Informationen die Relevanz und Dringlichkeit dieser Aufgabe.

Doch was bedeuten diese gesamtgesellschaftspolitischen Herausforderungen im Kontext Schule? Wie können wir die Potentiale der Digitalisierung für die Schule nutzbar machen und gleichzeitig den dabei so dringend benötigten medienethischen Kompass vermitteln? Wie begleiten wir die digitale Sozialisation junger Menschen im Sinne aufgeklärter Mündigkeit?

Der vierte Fachtag unserer Reihe Medien.Diskurs.Bildung rückt dieses Mal das Thema Medienethik ins Zentrum: Wie sollte Schule, wie kann Unterricht die Aufgabe der Medienbildung verantwortungsvoll gestalten? Wie nutzen wir die neuen Wege der Kommunikation und Vernetzung für verantwortungsvolle Medienbildung? Welche neuen Fragen ergeben sich aus den sich verändernden Lernumgebungen, welche alten Ansätze gewinnen neue Relevanz?

Wir laden Sie herzlich ein zur Diskussion und freuen uns auf spannenden Input, anregende Workshops und aufschlussreiche Diskussionen! Kommen Sie zahlreich!

26. FEBRUAR 2019

VERANSTALTUNGSORT:
Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin
Konferenzsaal
Hiroshimastr. 17 / Haus 1
10785 Berlin

 **LOTTO STIFTUNG
BERLIN**



be  **Berlin**

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Forum Berlin



VERANSTALTUNGSORT:

FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG BERLIN • Hiroshimastraße 17 (Haus 1) • 10785 Berlin

FAHRVERBINDUNGEN:

Buslinie 100 bis Haltestelle Lützowplatz • **Buslinie M 29** bis Haltestelle Hiroshimasteg • **Buslinie 200** bis Haltestelle Tiergartenstraße • Vom Flughafen Tegel **Buslinie 109 und X9**, bis Bahnhof Zoo, dann **Buslinie 200 oder 100**. Parkmöglichkeiten stehen leider nicht zur Verfügung.

ANMELDUNG: Bitte melden Sie sich online an unter <https://bit.ly/2RqkykZ>. Anmeldebestätigungen werden nicht versandt.

VERANTWORTLICH: **Dr. Nora Langenbacher**, BerlinPolitik im Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung
Christiane Wagner, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

ORGANISATION: **Kamila Chilewski**, Forum Berlin, Friedrich-Ebert-Stiftung • forum.kc@fes.de

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung haben. Kinderbetreuung organisieren wir gern auf Anfrage.

GESTALTUNG: Typografie/im/Kontext

Dieses Projekt wird gefördert durch Mittel der DKLB-Stiftung.
Die Veranstaltung ist als Bildungsveranstaltung anerkannt.

DISKURS.MEDIEN.BILDUNG (IV): NETZETHISCHE HERAUSFORDERUNGEN IN DER SCHULE

PROGRAMM

8.30 UHR • REGISTRIERUNG

9.00 UHR • BEGRÜSSUNG

Dr. Nora Langenbacher, BerlinPolitik im Forum Berlin,
Friedrich-Ebert-Stiftung

Christiane Wagner, Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und
Familie

9.20 UHR • VORTRAG: POLITISCHE SOZIALISATION IM NETZ –
ZWISCHEN DEMOKRATISIERUNG, „REKRUTIERUNG“ UND HATE
SPEECH

Prof. Dr. Sabine Achour, Freie Universität Berlin

9.40 UHR • RÜCKFRAGEN

9.55 UHR • VORTRAG: KINDERRECHTE ALS SCHLÜSSEL ZUR
DIGITALEN MÜNDIGKEIT – EIN MEDIENETHISCHER IMPULS FÜR
DEN BEREICH SCHULE

Dr. Ingrid Stapf, Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg

10.15 UHR • RÜCKFRAGEN

10.30 UHR • KAFFEEPAUSE

10.50 UHR • WORKSHOP-RUNDE 1

12.20 UHR • MITTAGESSEN

13.20 UHR • WORKSHOP-RUNDE 2

14.50 UHR • RAUMWECHSEL

15.00 UHR • TECHNIK-ETHIK: VERANTWORTUNG IN DER
MENSCH-MASCHINE-INTERAKTION
INPUT ZUR DISKUSSION: **Dr. Janina Loh**, Universität Wien

15.15 UHR • FISHBOWL-DISKUSSION: VOR WELCHEN NETZ-
ETHISCHEN HERAUSFORDERUNGEN STEHT DIE SCHULE?

Prof. Achour / Dr. Stapf / Dr. Loh
MODERATION: **Prof. Dr. Petra Anders**, Humboldt-Universität zu
Berlin

16.00 UHR • ENDE DER TAGUNG

WORKSHOPS

1. PROTOTYPEN FÜR UNTERRICHTS-
KONZEPTE: WAS MACHT DAS INTERNET MIT
MEINEM FACH?

Thomas Meyer, T(o)uring Schule
Florian Sievert, Medienpädagoge

2. SCHULENTWICKLUNG HEISST
VERNETZUNG

Barbara Stockmeier und **Katja Reetz**, Evangeli-
schen Schule Berlin Zentrum

3. BIG DATA ALS VERMESSUNG DES SELBSTS –
TRANSPARENZ ODER SINN-
VERLUST?

Christian Uhle, Philosophie des Digitalen

4. STRATEGIEN GEGEN HATE-SPEECH UND
RECHTSPOPULISTISCHE PROPAGANDA IM NETZ
Fabian Jellonnek, Achtsegl – Büro für demokrati-
sche Kommunikation und politische Bildung im Netz

5. METAKOMMUNIKATION UND LOGISCHE
MUSTER IN PROGRAMMIERSPRACHEN

Dr. Gerlind Sievert, Gymnasiallehrerin

6. PROJEKTBASIERTES LERNEN ALS SCHUL-
ENTWICKLUNGSPROJEKT

Kasper Rothaus, Deutsch-skandinavische Schule
Berlin

7. WECHSELBEZIEHUNG ZWISCHEN DIGITALI-
SIERUNG UND DEMOKRATISCHER SELBST-
BESTIMMUNG

N.N., Weizenbaum-Institut

26. FEBRUAR 2019

VERANSTALTUNGSORT:
Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin
Konferenzsaal
Hiroshimastr. 17 / Haus 1
10785 Berlin

LOTTO STIFTUNG
BERLIN



be Berlin

Senatsverwaltung
für Bildung, Jugend
und Familie

FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG
Forum Berlin